Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 61	S0065/04	11.03.2004

zum/zur

A0026/04/1/1

Bezeichnung

Veränderung des MVB-Fahrplanes

Verteiler

Der Oberbürgermeister	23.03.2004
Ausschuss f. Stadtentw., Bau und Verkehr	29.04.2004
Stadtrat	13.05.2004

Die im o.g. Antrag enthaltenen Vorschläge beziehen sich auf Verkehrzeiten, in denen die Angebote nur vergleichsweise wenig genutzt werden. Aufgrund ihres geringen Anteils am Verkehrsaufkommen und ihrer damit verbundenen geringen Kostendeckungsgrade wurden die Abend-, Nacht- und Wochenendverkehre zum Fahrplanwechsel eingeschränkt.

Mit den Vorschlägen wären zusätzliche Kosten verbunden, die von der MVB GmbH auf insgesamt ca. 340 T€ pro Jahr beziffert werden und angesichts der derzeitigen angespannten Haushaltssituation nicht finanzierbar sind.

Abgesehen von der entscheidenden Frage der Finanzierung kann das Angebot nicht nur für einzelne Interessengruppen optimiert werden. Dem Grundsatz der Gleichbehandlung folgend müssten andere geforderte Verkehrsergänzungen in Schwachlastzeiten dann ebenso angeboten und finanziert werden.

Angesichts der im Vergleich zum Tagesverkehr nur äußerst geringen Nachfrage nach diesen Verkehrsangeboten ist eine deutliche Ausdehnung dieser Verkehre aus verkehrsplanerischer und insbesondere aus wirtschaftlicher Sicht als nicht sinnvoll einzustufen.

Aus Sicht der Verwaltung ist der o.g. Antrag aus den oben dargelegten Gründen abzulehnen. Sofern die Nachfrageentwicklung einen größeren Bedarf für einzelne Angebotsausweitungen erkennen lassen sollte, ist unter Berücksichtigung der finanziellen Machbarkeit über einzelne Anpassungen zu befinden.

Die Stellungnahme wurde mit der MVB abgestimmt.

Kaleschky
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr

Bearbeiter: Bernd Heine
Tel: 5405355